

Spielbericht vom 01./02.02.2020 / 13.Spieltag

Damen

Auf der Zielgeraden abgefangen

KSC Hainstadt – SKC Viktoria Miesau

2698:2721

Diese Saison ist eine gebrauchte Saison, das zeigte sich auch wieder an diesem Spieltag. Als Eva-Maria Krammig und Karin Garcia die Bahnen verließen hatte wieder einmal der Gast (449/458) die besseren Ergebnisse auf seiner Seite. Besser lief es dann bei Renate Sendlbeck die zusammen mit Nadine Gröper gegenüber ihren Gegenspielerinnen (436/424) Holz gut machen konnten, so dass man dem Schlußpaar 20 Gute mitgeben konnte. Sonja Lehr setzte sich gegenüber ihrer Kontrahentin (456) durch, doch leider trumpfte Ann-Kristin Guth auf Seiten von Miesau besonders im Abräumen (202) auf und ließ Ingrid Grob (448) keine Chance heran zu kommen.

Renate Sendlbeck	471	Sonja Lehr	463
Ingrid Grob	448	Karin Garcia	446
Nadine Gröper	436	Eva-Maria Krammig	434

Klare Angelegenheit

KSC Hainstadt II - TV Erfelden 1899

2629:2394

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung überzeugten die Haie Damen II. Im Startpaar setzten sich Jennifer Bürger-Doffin und Ursula Walter sich deutlich gegenüber 433/324 LP durch. Ausgeglichen ging es weiter in der Mittelpaarung überflügelten Ursula Nerlich und Annett Schierz ihre Gegnerinnen (342/400). Zu diesem Zeitpunkt führte man bereits mit 231 Holz. Das KSC Schlußpaar bekam es dann mit den beiden besten Erfelderinnen (460/435) zu tun. Doch dann trumpfte die Beste der Partie Eva Winter auf, zusammen mit Jennifer Schierz, sorgte sie dafür das man auch hier die Oberhand behielt.

Eva Winter	464	Jennifer Bürger-Doffin	435
Jennifer Schierz	435	Ursula Walter	432
Annett Schierz	432	Ursula Nerlich	431

Herren

Krönender Abschluß 663 LP von Thomas Sinnß

KSC Hainstadt - SKG Gräfenhausen

3608:3442 7:1

Gleich zu Beginn setzten die Haie ein Zeichen, Tobias Sinsel (mit pers. Bestleistung von 611 LP) und Alexander Ankert holten gegenüber 558/517 LP klar ihre Punkte. Sie setzten sich sehr deutlich mit 116 LP Polster ab. In der Mittelpaarung bekam es Marvin Schwob mit dem stärksten Gastspieler (623) zu tun und mußte den Punkt und einige Holz abgeben. Srecko Vidakovic spielte clever und mit 5 Holz mehr als sein Kontrahent holte er den Punkt. In der Schlußpaarung hatte Denis Heinemann bei einem Satzstand von 2:2 gegenüber 582 LP die Nase vorne. Nicht den Hauch einer Chance ließ Thomas Sinnß, der mit 663 LP pers. Bestleistung spielte, seinem Gegner (578) und machte den sehr deutlichen Sieg perfekt.

Thomas Sinnß	663 (4:0)	Tobias Sinsel	611 (3:1)
Denis Heinemann	597 (2:2)	Srecko Vidakovic	589 (2:2)
Alexander Ankert	580 (3:1)	Marvin Schwob	568 (1:3)

KSC II fehlte das Keglerglück

SKV Pfungstadt - KSC Hainstadt II

3316:3304 6:2

Es begann vielversprechend auf den Pfungstädter Bahnen, als Christopher und Jürgen Götz ihr Spiel beendet hatten hieß es 4:0 und 130 Holz Polster. In der Mittelpaarung lief dann alles für die Gastgeber 553/604 LP und Andreas Sinsel und Hans-Günter Sinsel konnten nichts dagegensetzen. Noch führten die Haie mit 31 Holz und bis kurz vor Schluß blieb es spannend, doch das Keglerglück war nicht auf Seiten des KSC. Reiner Leps mußte sich knapp gegenüber 543 LP geschlagen geben und Wolfgang Trajgerman konnte gegenüber von 574 LP nur einen Satz gewinnen. Der Sieg lag bis in der Luft, eine sehr knappe Entscheidung zugunsten der Pfungstädter.

Christopher Götz	606 (4:0)	Jürgen Götz	566 (4:0)
Reiner Leps	539 (2:2)	Wolfgang Trajgerman	535 (1:3)
Hans-Günter Sinsel	531 (0,5:3,5)	Andreas Sinsel	527 (1:3)

KSC III überzeugt mit besserer Räumleistung

1. SKC Nidderau II - KSC Hainstadt III

1587:1711

Zwar begannen Rajiv Irungbam und Ronald Weiß etwas verhalten, aber dennoch machten sie 14 Holz gut gegenüber 377/403 LP. Gegenüber dem Haie Schlußpaar Norbert Sieland und Holger Wissel sah die Heimmannschaft mit ihren 402/405 LP kein Land mehr. Die Hainstädter überflügelten, vor allem im Abräumen 571:456 LP, ihre Kontrahenten.

Norbert Sieland	463	Holger Wissel	454
Ronald Weiß	413	Rajiv Irungbam	381